

Vor der Taufe kommen unzählige Fragen auf: *Welche Unterlagen benötigt man zur Anmeldung? Kann ein Kind ökumenisch getauft werden? Wie viele Paten sind erlaubt?* Viele dieser Fragen werden auf der Homepage der Katholischen Kirche unter: <http://www.katholisch.de/glaube/unser-glaube/15-fragen-rund-um-die-taufe> beantwortet.

Hier die wichtigsten Infos für Kindertaufen in der Liebfrauenkirche in Frankfurt am Main:

- ▶ In Liebfrauen gibt es feste Tauftermine. Dies sind in der Regel der jeweils 1. Samstag sowie der jeweils 3. Sonntag im Monat um 14.00 Uhr. Während der Österlichen Bußzeit / Fastenzeit finden keine Taufen statt.
- ▶ Da Liebfrauen keine Pfarrkirche (und somit auch keine klassische Taufkirche) ist, sollten Täuflinge/Tauffamilien, die in Liebfrauen um die Taufe bitten, eine persönliche Beziehung zu diesem Ort haben.
- ▶ Erfahrungsgemäß möchten die meisten Tauffamilien die Feier individuell gestalten. Daher gilt die Regel: Wenn sich eine Tauffamilie für einen der vorgegebenen Termine angemeldet hat, gilt der Termin als „belegt“. Im Bedarfsfall kann geklärt werden, ob die Beteiligten damit einverstanden sind, dass mehrere Täuflinge in derselben Feier getauft werden.
- ▶ Spätestens vier Wochen vor dem Tauftermin findet ein persönliches Gespräch zwischen den Taufeltern und dem taufenden Priester statt. Dieses dient dem persönlichen Kennenlernen, der Erledigung der Formalitäten sowie der inhaltlichen Vorbereitung der Tauffeier. Zu diesem Gespräch sind neben den Eltern des Täuflings auch die Taufpaten eingeladen - die Terminplanung wird jedoch nicht von den Taufpaten abhängig gemacht, da dies erfahrungsgemäß logistisch zu kompliziert würde. Die Eltern des Täuflings sind gebeten, rechtzeitig Kontakt zum taufenden Priester aufzunehmen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.
- ▶ Zum Taufgespräch sind mitzubringen:
 1. Die Geburtsurkunde des Täuflings
 2. Eine formlose Einverständniserklärung des Wohnsitzpfarrers, sofern der Wohnort des Täuflings außerhalb der Dompfarrei St. Bartholomäus Frankfurt liegt (damit gibt der Wohnsitzpfarrer sein

Einverständnis, dass die Taufe außerhalb der Wohnsitzpfarrei stattfindet).

3. Ein aktueller Auszug aus dem Taufbuch zumindest eines Taufpaten (Nachweis über Taufe, Firmung und Kirchenmitgliedschaft eines Taufpaten). Hierzu reicht gewöhnlich ein Anruf oder eine E-Mail an das Taufpfarramt des Taufpaten/der Taufpatin).
- ▶ Voraussetzungen für die Übernahme der Taufpatenschaft: Zumindest einer der Taufpaten muss katholisch getauft, gefirmt und volles Mitglied der katholischen Kirche sein. Weitere Taufpaten/Taufzeugen können auch einer anderen christlichen Konfession angehören.

Tauftermine 1. Halbjahr 2019: St. Antoniuskirche/Westend

Da die Kirche ab Juli 2018 bis Juni 2019 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen ist, finden die folgenden Tauftermine ab Juli 2018 in der St. Antoniuskirche im Westend statt (jeweils sonntags um 14 Uhr)...

- 13. Januar (Br. Christophorus)
- 20. Januar (Br. Jürgen)
- 3. Februar (Br. Christophorus)
- 17. Februar (Br. Paulus)
- 3. März (Br. Sabu)

- In der Fastenzeit finden keine Taufen statt -

- 28. April (Br. Jürgen)
- 5. Mai (Br. Christophorus)
- 12. Mai (Br. Christophorus)
- 9. Juni (Br. Sabu)
- 23. Juni (Br. Paulus)

E-Mail-Adressen der taufenden Priester

Br. Sabumon Purayidathil: sabu@kapuziner.org

Br. Jürgen M. Böhm: juergen.m.boehm@kapuziner.org

Br. Paulus Terwitte: paulus.terwitte@kapuziner.org

Br. Christophorus Goedereis: rektor@liebfrauen.net

Zum Download

Auf der Homepage von Liebfrauen (www.liebfrauen.net) findet man unter dem Menüpunkt „Was tun wenn?“:

- Infos zu Taufen in der Liebfrauenkirche
- Anmeldeformular zur Taufe
- Vorschlag zur Gestaltung des Taufgottesdienstes

Taufen in der Liebfrauenkirche 2019



Ein Merkblatt mit den wichtigsten Infos